

Muster:

## Modifizierung der Garantenpflicht zum Suizid

Ich .....(Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geburtsort)

erkläre hiermit folgenden Sachverhalt:

Ich bin im vollen Bewusstsein meiner geistigen Kräfte und einwilligungsfähig. Diese Erklärung habe ich mir sehr gut überlegt, und zwar ohne äußerliche Einflüsse. Ich bin unumkehrbar schwer krank. Um ein langes Leiden zu vermeiden möchte ich, durch ein Sterbefasten/einen freiwilligen Suizid, aus dem Leben scheiden.

Mein behandelnder Arzt/Ärztin:....., hat mich am..... hierzu beraten und sich bereit erklärt, mich in der letzten Lebensphase zu betreuen.

Während des Sterbefastens, bis zum Eintritt meines Todes, sollen zwar palliativmedizinische Maßnahmen, jedoch keinesfalls lebensverlängernde ärztliche Hilfen stattfinden. Von mir gestattete palliative Maßnahmen wären: Vermeidung von Angst, Schmerzen oder Erbrechen, im Rahmen der ärztlichen Möglichkeiten. Keinesfalls soll ein Notarzt hinzugerufen werden.

Sämtliche Ärzte, Pflegepersonal und vor allem meine Angehörigen, werden diesbezüglich von der Garantenpflicht für mein Leben vollumfänglich entbunden.

....., den .....

.....  
(vollständige eigenhändige Unterschrift)

---

### Wichtige Hinweise:

1. Der Suizidwillige ist gut beraten, vor der Ausführung von seinem behandelnden Arzt eine ausführliche Beratung zu erbitten.
2. Es könnte zudem sinnvoll sein, zusätzlich noch einen Anwalt aufzusuchen.
3. Bei jedem wichtigen Dokument ist es im Prinzip wichtig, dieses möglichst handschriftlich zu verfassen. Dass ein Ausstellungsdatum und die Unterschrift am Ende des Dokuments nicht fehlen sollte, ist grundsätzlich unerlässlich bei Rechtsdokumenten.
4. Auch die Hinzuziehung von Zeugen, welche dazu auch die Einwilligungsfähigkeit bescheinigen können, untermauern die Freiwilligkeit. Hierzu könnte man ein separates Protokoll anfertigen und dieses von allen Menschen, die mitgewirkt haben, unterschreiben lassen. Ein Vermerk zu diesem Protokoll auf der Modifizierung könnte ebenfalls von Nutzen sein.
5. Sämtliche Informationen resultieren aus persönlichen Erfahrungen. Die Vordrucke und Muster habe ich mit allergrößter Sorgfalt nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Trotzdem stellen sie keine Rechtsberatung dar, denn jeden individuellen Einzelfall kann kein Muster abdecken. Für alle, auch in meinen kostenlosen Mustern enthaltenen Informationen, muss ich zudem jegliche Haftung ausschließen. Die Muster ersetzen in keinem Fall die rechtliche Beratung im Einzelfall. Bitte beachte zudem die besonderen Erfordernisse, welche ich auch noch einmal deutlich hervorgehoben habe.
6. Jedes Dokument schützt die Pflegenden vor den eventuellen strafrechtlichen Folgen
7. Nutze zusätzlich noch mein Muster zur Dokumentation des Sterbefastens: <http://www.angelikaschmid.com/muster/18.pdf>

Autor: Angelika Schmid

Webseite: [www.angelikaschmid.com](http://www.angelikaschmid.com) Impressum: [www.angelikaschmid.com/impressum](http://www.angelikaschmid.com/impressum)

Copyright: Die Grafik steht unter einer CreativeCommons-Lizenz: CC-BY-SA.

Das bedeutet, sie darf gerne geteilt und verwendet werden. Bedingung ist die Namensnennung und ein Hinweis auf diese Seite als Quelle.

Link (CC-BY-SA): <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/>